

Newsletter

Nr. 140 / November 2023

Anlagestiftung
Pensimo

Pensimo an den Holcim Awards 2023 für Zwhatt-Hochhaus geehrt



Zwhatt-Hochhaus H1 von Boltshauser Architekten / Visualisierung: studio blomen, Zürich

MKS — Pensimo und Boltshauser Architekten haben am 18. November in Venedig beim internationalen Nachhaltigkeitspreis eine Anerkennung für ihren Holzhybridbau im Regensdorfer Stadtquartier «Zwhatt» entgegengenommen. Das Hochhaus H1 ist das erste Holzhochhaus im Kanton Zürich. Es steht im Mittelpunkt eines wegweisenden Stadtentwicklungsprojekts vor den Toren Zürichs und setzt neue Massstäbe in Sachen nachhaltiges Bauen und Klimaschutz.

Hybridbau mit jurassischer Buche

Das 75 Meter hohe Gebäude erinnert mit seiner rötlichen Fassade an nordamerikanische Mammutbäume. Die innovative Hybridbauweise aus Holz und Beton verbindet die konstruktiven Vorteile beider Materialien. Vorgefertigte Holzelemente aus jurassischer Buche werden mit einem dreigeschossigen Sockel, der mit einer Lehmfassade ummantelt ist, und einem



Deckenelemente aus Holz und Beton / Visualisierung: studio blomen, Zürich

stabilisierenden Betonkern verbunden. Die Deckenelemente der 21 Holzgeschosse bestehen aus Holzrahmen, die mit einer dünnen Betonplatte verbunden sind. Die Kombination der Materialien ist nicht nur aus konstruktiver Sicht begründet, sondern auch aus ökologischer.

CO₂-Ersparnis durch Betonersatz

Im Vergleich zu herkömmlichen Betonkonstruktionen reduziert das Zwhatt-Hochhaus den CO₂-Ausstoss um 670 Tonnen. Dies entspricht 20 Prozent der Gesamtmenge des Treibhausgases im Tragwerk. Darüber hinaus bindet das verwendete Holz zusätzlich dauerhaft etwa 1500 Tonnen CO₂. Die Verwendung einheimischen Holzes vermindert die Emissionen durch möglichst kurze Transportwege.

Nachhaltiges Gesamtkonzept

Die Hybridbauweise ist nur ein Aspekt einer konsequent nachhaltigen Bauweise, die die Holcim-Jury beeindruckte: Rund um die Fassade sind auf jedem Stockwerk Solarpaneele angeordnet. Diese produzieren Strom, dienen dem Sonnenschutz und geben dem Gebäude nicht zuletzt seine feine horizontale Gliederung. Die Photovoltaik-Anlagen an Fassade und Dach produzieren gemeinsam rund 150'000 kWh Strom pro Jahr. Dies entspricht gut einem Drittel des Gesamtbedarfs des Gebäudes, das 156 Wohnungen und 770 m² Bürofläche bereitstellt.

Holcim Award

Mit dem Holcim Award zeichnet die Holcim Foundation for Sustainable Construction alle drei Jahre Projekte aus der ganzen Welt aus, die die nachhaltige Entwicklung des Bausektors entscheidend prägen.

Gemeinschaftswerk Zwhatt-Quartier

Der verantwortliche Architekt, Roger Boltshauser, betont das gemeinschaftliche Engagement, das hinter dem Zwhatt-Quartier steckt: «Oft verlieren sich gute Ideenansätze in der Architektur dadurch, dass sie gerade mal ein Gebäude betreffen. Hier wurde von Beginn weg gross gedacht: Ein ganzes Stadtquartier, in dem alles aufeinander Bezug nimmt, mit der Nachhaltigkeit als festem Kernwert. Dieser Idee ordnet sich alles unter – auch unser Hochhaus.» Der Bau hat ein Investitionsvolumen von rund 120 Mio. CHF und ist ein Projekt der durch die Pensimo Management AG geführten Anlagestiftung Pensimo. Die Vermietung startet Anfang 2024. Das Gebäude wird Mitte 2025 bezugsbereit sein.

Über Zwhatt

Zwischen Hardhölzli und Schlatt, das ist Zwhatt. Ein lebendiges und attraktives neues Stadtquartier, das auf einem Kunstmuseum gebaut wird und direkt am Bahnhof Regensdorf-Watt entsteht. Bei Zwhatt stehen die zukünftigen Bewohnerinnen und Bewohner im Mittelpunkt – denn Begegnung und Vielfalt sind die Grundvoraussetzung für die gesellschaftliche, kulturelle, ökologische und architektonische Diversität des neuen Stadtquartiers. Im Namen der Anlagestiftungen Turidomus, Adimora und Pensimo realisiert die Pensimo Management AG rund um den neuen Zwhatt-Platz insgesamt rund 600 Mietwohnungen und 20'000m² Gewerbeflächen. Weitere Informationen: zwhatt.ch

Der Newsletter der Pensimo Gruppe zu aktuellen Themen erscheint drei- bis viermal jährlich. Ab 2024 wird er ausschliesslich elektronisch zugestellt. Wir bitten die Leser:innen der gedruckten Version, sich auf unserer Website für den elektronischen Newsletter anzumelden.

Vielen Dank für Ihr Interesse und freundliche Grüsse

Jörg Koch